

meistens roh gearbeitete, oft zerbrochene Steinwerkzeuge und Scherben von Thongeschirr, von welchen Verf. eine grosse Menge für das Siebenb. Museum einsammelte. Die Fundorte derselben sind: Szamos-Ujvár, Ördöngös-Füzes, Boncz-Nyires, Kis-Szék, Sz.-Ujvár-Németi, Nagy-Iklód, Szék, Czege, Magy.-Palatka, Katona, Meleg-Földvár, Mező-Sámsond, endlich noch der flache Rücken des Berges „Babgyi“ bei Alparét, südwestlich von Dees gelegen.

VERZEICHNISS DER BEI KLAUSENBURG VORKOMMENDEN
GEWÖHNLICHEREN LÉPIDOPTEREN-ARTEN.

Aus der Sammlung des röm. kath. Obergymnasiums mitgetheilt.

Von Dr. Alois Pachinger, Gymn. Prof. v. Privatdocent.

(Siehe S. 159. d. ung. Textes.)
